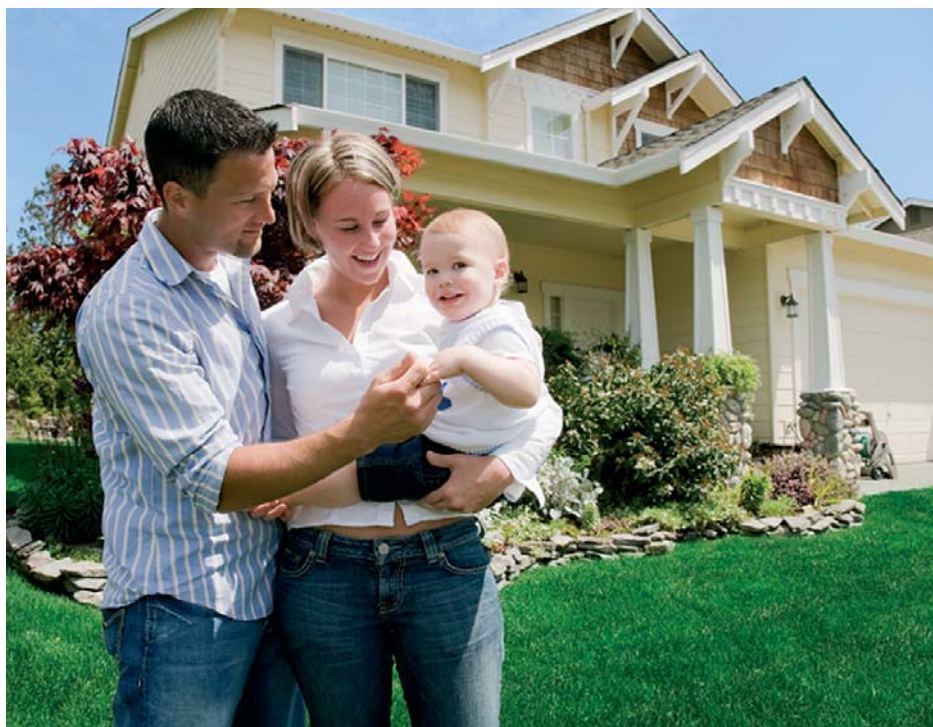


„... jedes Jahr Milliardenverluste“

| Christian Kolb, Andreas Haimmerer

Dies ist das Ergebnis einer im Sommer veröffentlichten Analyse des Handelsblattes. Grund ist ein Anstieg der Inflationsrate vor dem Hintergrund der ausufernden Staatsverschuldung, schwachen Währungen und höheren Energiepreisen.



Der Zinssatz bei Festgeld betrug im vergangenen Jahr nach Abzug der Teuerung im Durchschnitt nur 1,25 Prozent. Bei einer Inflationsrate von 2,3 Prozent konnten Anleger bei einer Anlage-summe von 10.000 Euro nach einem Jahr vor Steuern lediglich noch über einen Betrag von 9.895 Euro verfügen.

Tagesgeldkunden haben praktisch dasselbe Problem und profitieren darüber hinaus nur unzureichend von steigenden Zinsen. Auch hier liegen die Zinsen im Schnitt unter der Inflationsrate.

Die eingefahrenen Verluste lassen sich auch bei einer Erwartung auf allgemein steigende Zinsen wie im derzeitigen Umfeld nicht mehr aufholen, wie die Studie zeigte.

Also kommt es unter dem Strich Jahr für Jahr zu einem effektiven Schwund der Kaufkraft. Im Vergleich zu einer variablen Zinsanpassung bei kurzen Laufzeiten sind daher höher verzinsten Anlagen mit einer längeren Laufzeit die bessere Wahl, so das Fazit der Analyse (Handelsblatt-Studie vom 20. Juli 2011, „Festgeld als Verlustbringer“)

Renditestarke Alternative: Die Stufenzinsanlage

Der unabhängige Verbraucherschutzverein BDS – Bund der Sparer e.V. titelte seine Empfehlung mit „Stufenzinsanlage und Private Placements in seiner besten Form“. Überzeugt hat letztlich die Investitionsstrategie mit Konzentration auf Sachwertanlagen und die einfache und übersichtliche Struktur der Stufenzinsanlage: Bereits ab 5.000 Euro ist eine Anlage möglich – und das ohne das sonst übliche Agio (Ausgabeaufschlag). Die Laufzeit beträgt rund fünf Jahre, die Zinsen werden einmal jährlich ausgezahlt.

Mit einem partiarischen Darlehen, auch Beteiligungsdarlehen genannt, stellt ein Anleger als Darlehensgeber der KIK Private Placement GmbH wirtschaftliches Eigenkapital zur Verfügung, welches in Form von Private Placements investiert wird.

Der Darlehensgeber partizipiert bei fester Laufzeit von fest steigenden Zinsen und erhält bei entsprechendem Erfolg zusätzlich eine Gewinnbeteiligung.

Anleger nutzen als Darlehensgeber das vorhandene Sicherheitskonzept durch das bereits vorhandene Anlagevermögen und die Vorteile laufender Erträge der KIK Private Placement GmbH.

Transparenz wird großgeschrieben

Details zu den einzelnen Anlagen werden laufend im Internet (www.stufenzinsanlage.de unter „Aktuelles“) veröffentlicht. Ein Wirt-

Vereinfachte steuerliche Gegenüberstellung

Beteiligung		100.000,00 Euro
Bruttoertrag	9,00 % Rendite	9.000,00 Euro
Einkommensteuer*	42,00 %	3.780,00 Euro
Solidaritätszuschlag	5,50 %	207,90 Euro
Nettoertrag		5.012,10 Euro

Darlehen		100.000,00 Euro
Bruttoertrag	9,00 % Zinsen	9.000,00 Euro
Abgeltungssteuer	25,00 %	2.250,00 Euro
Solidaritätszuschlag	5,50 %	123,75 Euro
Nettoertrag		6.626,25 Euro
Mehrertrag		1.614,15 Euro

* Berechnungsbeispiel für ein zu versteuerndes Einkommen von 60.000 Euro bei Einzelveranlagung oder 120.000 Euro bei Zusammenveranlagung.

schaftsprüfer erstellt jährlich eine Mittelverwendungsrechnung.

Die Geschäftsführer werden nach Leistung vergütet. Die Darlehensgeber der KIK Private Placement GmbH profitieren von dieser äußerst schlanken Kostenstruktur. Die Gesellschafter partizipieren erst, nachdem alle Anleger als Darlehensgeber der jeweiligen Stufenzinsanlage ordnungsgemäß bedient wurden.

Bankdarlehen zur langfristigen Finanzierung oder Hebelung werden nicht eingegangen, daher existieren keine entsprechenden Verpflichtungen gegenüber Kreditinstituten.

Die Verzinsung der Stufenzinsanlage 3

5,00% für 2012

5,00% für 2013

6,00% für 2014

7,00% für 2015

8,00% für 2016

9,00% für 2017

Zusätzlich: Gewinnbeteiligung bis zu 3,00 Prozent p.a. bezogen auf die Darlehenssumme.

Zinsen und Gewinnbeteiligung unterliegen derzeit der Abgeltungssteuer von 25 Prozent und nicht den persönlichen Einkommensteuersätzen bis zu 42 Prozent (siehe Tabellen oben)!

Die deutsche (Real-)Wirtschaft boomt trotz des sich eintrübenden Umfeldes weiterhin, die beschlossene Energiewende bringt neue Chancen und Möglichkeiten, sich an renditestarken Private Placements direkt zu beteiligen. Themen wie „Mobiles Internet“ oder „E-Mobilität“ halten Einzug in unser tägliches Leben und bieten Investoren die Möglichkeit der Partizipation. Fir-

men wie Apple oder Solarworld gelten als Innovationsführer und um die neuen Entwicklungen herum bieten sich mannigfaltige Geschäftsmöglichkeiten. Diese wollen wir, wenn es in das Konzept der Stufenzinsanlage passt, für

Sie nutzen – eigenkapitalbasiert und sachwertorientiert.

Fordern Sie noch heute Ihr Informationspaket direkt bei der KIK Private Placement GmbH an und nutzen Sie bis 30. Dezember 2011 das Angebot der Stufenzinsanlage 2 mit Laufzeit bis 31. Dezember 2016.

kontakt.

KIK Private Placement GmbH

Geschäftsführer

Christian Kolb, Andreas Haimmerer

Moosburger Str. 6

85405 Nandlstadt

Tel.: 0 87 56/9 13 55 88

E-Mail: info@kik-private-placement.de

www.stufenzinsanlage.de

ANZEIGE

minilu
ist da!

Praxis-Material
supergünstig,
superschnell,
supereinfach:
www.minilu.de

minilu.de
... macht mini Preise